

Aufklärungsprotokoll zur Gebärmutterausschabung (Kürettage) und Gebärmutter Spiegelung

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Die folgenden Ausführungen sollen Sie aufklären und nicht beunruhigen. Sie sind zudem nur ein Teil der Aufklärung. Der geplante Eingriff wird mit Ihnen persönlich besprochen. Bitte fragen Sie deshalb nach allem, was Ihnen unklar ist oder wichtig erscheint; sagen Sie es aber auch, wenn Sie lieber nicht mehr allzu viel über den bevorstehenden Eingriff wissen möchten.

Gründe für den Eingriff sind krankhafte Veränderungen in der Gebärmutterhöhle und/oder Blutungsstörungen.

Die Gebärmutterausschabung wird auch Kürettage genannt. Es ist möglich, dass bei Ihnen lediglich eine Gebärmutterausschabung ohne zusätzlichen Eingriff nötig ist. Dies können Sie mit Ihrem behandelnden Arzt besprechen.

Gebärmutterausschabung in Kombination mit Gebärmutter Spiegelung (Hysteroskopie): In einzelnen Fällen kann es zweckmässig sein, die Gebärmutterausschabung mit der Spiegelung der Gebärmutter zu kombinieren.

Therapeutische Gebärmutter Spiegelung (therapeutische Hysteroskopie): In einzelnen Fällen ist es notwendig, krankhafte Veränderungen in der Gebärmutter mit Instrumenten direkt durch das Hysteroskop (Gebärmutter Spiegel) zu behandeln.

Vor dem Einführen des Instrumentes für die Ausschabung, wie auch für die Gebärmutter Spiegelung ist es notwendig, den Gebärmutterhals bzw. den inneren Muttermund mit immer grösser werdenden Instrumenten auszudehnen.

Für die Gebärmutter Spiegelung wird der Operateur entweder Gas oder eine Flüssigkeit in die Gebärmutterhöhle hineingeben, damit er die einzelnen Veränderungen in der Gebärmutter erkennen kann.

Risiken und Komplikationen: Bei der Gebärmutterausschabung oder Gebärmutter Spiegelung können selten Verletzungen der Gebärmutterwand mit ZerreiSSung des Gewebes entstehen. Dadurch kann es zu Blutungen in die Bauchhöhle oder gar zu Verletzungen an anderen Bauchorganen kommen. In diesen Fällen muss eine Bauch Spiegelung durchgeführt werden oder eventuell eine Operation durch Bauchschnitt. In seltenen Ausnahmefällen muss sogar die Gebärmutter in der Folge entfernt werden. Bei einer länger dauernden therapeutischen Gebärmutter Spiegelung kann die dazu verwendete Flüssigkeit in die Bauchhöhle austreten und in seltenen Fällen bis zu einer Überwässerung der Lunge führen. Diese wird dann medikamentös behandelt. Trotz ordnungsgemässer Lagerung und korrektem Anschluss der Geräte können während der Operation Druck- und andere Schäden an Nerven und Weichteilen als sehr seltene Komplikationen auftreten. Sie hinterlassen nur selten bleibende Beschwerden (z.B. Taubheitsgefühl, schmerzhaftes Missempfindungen) oder Narben.

Nach der Operation mittels Gebärmutter Spiegelung oder Ausschabung kann es noch zu leichter Schmierblutung aus der Scheide sowie zu vorübergehenden Beschwerden im Unterleib kommen.

Kosten: Die Operation ist eine Pflichtleistung der Krankenkasse. Falls Sie eine Zusatzversicherung haben: Ist die Kostendeckung geklärt?

Ihre Fragen:

Aufklärungsgespräch

Dolmetscher/in: _____

Vorgeschlagene Operation :

Operationsskizze: (Operationsmethode, Hautschnitt, was wird entfernt, rekonstruiert, etc.,
Seitenbezeichnung links, rechts)

Notizen der Ärztin/des Arztes zum Aufklärungsgespräch (Verzicht auf Aufklärung mit Angabe des Grundes,
individuelle risikoe erhöhende Umstände: Alter, Herzleiden, Adipositas, etc.).

Andere Behandlungsmöglichkeiten:

Datum:

Zeitpunkt:

Dauer des Aufklärungsgesprächs:

Behandlungsauftrag

Frau/HerrDr. _____ hat mit mir ein Aufklärungsgespräch geführt. Ich habe die
Erläuterungen verstanden und konnte alle mich interessierenden Fragen stellen. Ein Doppel des Gesprächs-
protokolls wurde mir übergeben.

Ich bin mit dem geplanten Eingriff einverstanden, ebenso wie mit den besprochenen Änderungen und Erweiterun-
gen, die sich während der Operation als erforderlich erweisen.

Ort, Datum:

Patientin:

Der Text auf der Vorderseite wurde mit der Patientin besprochen, die Fragen geklärt und eine Kopie dieses Auf-
klärungprotokolls wurde der Patientin übergeben.

Datum, Zeit:

Ärztin/Arzt: